

AOK- Heilmittel- Informations- System

Stand: 20.04.2005

Helmut Schröder
Antje Schwinger
Andrea Waltersbacher

Wer verordnet Heilmittel?

**Analyse der
Heilmittelverordnungen
des Jahres 2003 nach
Facharztgruppen**



Wido Wissenschaftliches
Institut der AOK

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	3
2	Datenbasis.....	3
3	Wer verordnet Heilmittel?	4
4	Literatur	5
5	Autoren	6

1 Einleitung

Welche Facharztgruppe verordnet wie viele Heilmittel? Antworten auf diese Frage geben die Heilmittelverordnungen von AOK-Versicherten, die im Wissenschaftlichen Institut der AOK (WIdO) für Analysen zur Verfügung stehen.

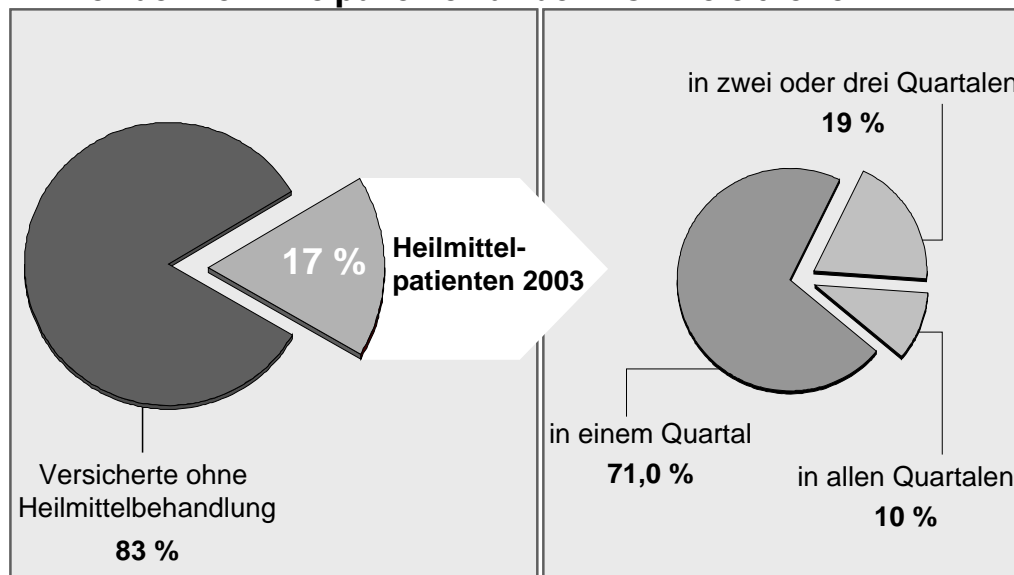
Seit 2002 bringt das WIdO Transparenz in einen Bereich, zu dem die Physiotherapie wie Krankengymnastik oder Massagen, die Ergotherapie – sie kommt bei Störungen im Bereich der Motorik, der Sinnesorgane sowie der geistigen und psychischen Fähigkeiten zum Einsatz –, die Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie (Logopädie) sowie die medizinische Fußpflege (Podologie) gehören.

2 Datenbasis

Die Untersuchung bezieht sich auf die 14 Millionen Heilmittelleistungen, die im Jahr 2003 an 4,3 Millionen AOK-Versicherte – das sind 17 % aller AOK-Versicherten – verordnet wurden (siehe Abbildung 1). Die Kosten dieser Leistungen beliefen sich auf 1,4 Milliarden Euro.

Abbildung 1

4,3 Millionen Heilmittelpatienten der AOK in 2003 – Anteil der Heilmittelpatienten an den AOK-Versicherten



Quelle: AOK-Heilmittel-Informationssystem (AOK-HIS) im WIdO

3 Wer verordnet Heilmittel?

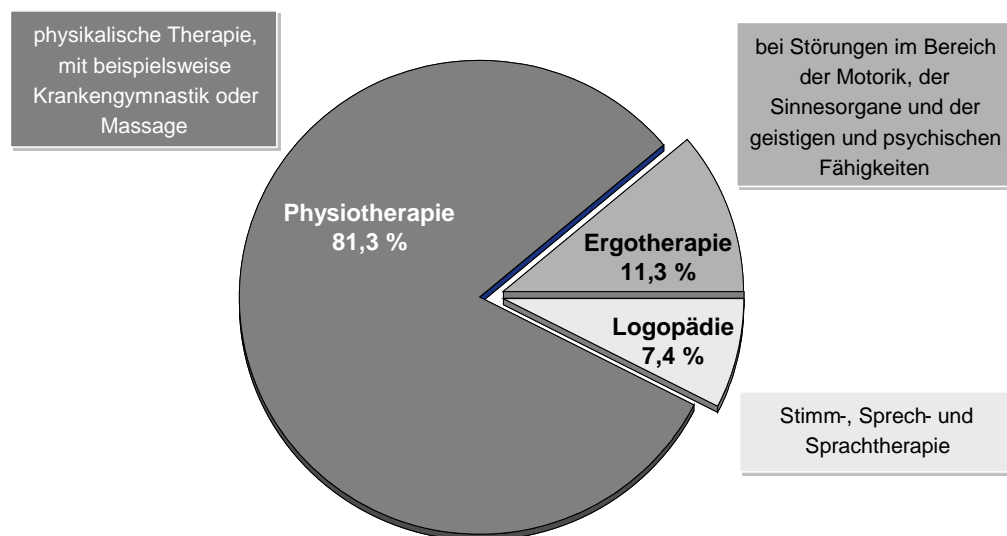
Drei Viertel der insgesamt 130.000 am Verordnungsgeschehen teilnehmenden Ärzte haben im Jahr 2003 mindestens eine Heilmittelverordnung an AOK-Versicherte veranlasst.

Im Bundesdurchschnitt hat jeder Vertragsarzt im Jahr 2003 knapp 108 Heilmittelverordnungen zu Lasten der AOK ausgestellt. Die Arztgruppen sind in unterschiedlicher Höhe am Verordnungsgeschehen beteiligt. Allgemeinärzte sind mit knapp 34 Prozent die größte Facharztgruppe und verordnen knapp die Hälfte der Heilmittelverordnungen (46%). Ein weiteres Viertel der Heilmittel (26%) wird von Orthopäden verordnet, die mit vier Prozent nur einen geringen Anteil aller Kassenärzten ausmachen.

Die überproportionale Beteiligung von Allgemeinmedizinern und Orthopäden an den Heilmittelverordnungen ist dadurch begründet, dass diese beiden Arztgruppen vorrangig physiotherapeutische Leistungen verordnen und dieser Leistungsbereich mit 92 Prozent der Verordnungen und rund 81 Prozent des Umsatzes das Heilmittelgeschehen dominiert. (siehe Abbildung 2). Die „normale Krankengymnastik“ ist beispielsweise – mit einem Anteil von 35 Prozent an allen Heilmitteln – die am häufigsten verordnete Heilmittelleistung, gefolgt von der Wärme- und Kältetherapie mit 18 Prozent und der Massage mit 16 Prozent.

Abbildung 2

1,4 Mrd. Euro AOK-Heilmittelumsatz 2003 – Anteil der Leistungsbereiche am Umsatz



Quelle: AOK-Heilmittel-Informationssystem (AOK-HIS) im WIdO

Wie die Physiotherapie werden auch die anderen Leistungsbereiche des Heilmittelgeschehens jeweils von einer typischen Arztgruppe besonders häufig verordnet: Bei den logopädischen Behandlungen, die zu 73 Prozent zur Therapie von Kindern verordnet werden, stehen die Kinderärzte mit 43% an erster Stelle der verordnenden Ärzte. Aber auch Allgemeinmediziner und HNO-Ärzte werden bei Sprachschwierigkeiten aufgesucht: Allgemeinmediziner veranlassen 24 Prozent und HNO-Ärzte 23 Prozent der Heilmittel im logopädischen Bereich.

Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der Ergotherapie, die zu 57 % auf Kinder entfällt: Hier sind Allgemeinmediziner (40 %) und Kinderärzte (35,5 %) verordnungsbestimmend. Jede zehnte ergotherapeutische Behandlung wird von Psychotherapeuten und Neurologen verordnet. Diese Fachgruppe wird insbesondere bei Entwicklungsverzögerungen im Kindesalter konsultiert.

Tabelle 1

Jedem Leistungsbereich ist eine typische Arztgruppe zuzuordnen

Facharztgruppe	Ergotherapie	Logopädie	Physiotherapie
Orthopäden	1,4%	0,0%	28,4%
Allgemeinmediziner und Praktische Ärzte	40,2%	23,8%	47,3%
Kinderärzte	35,5%	43,2%	1,3%
Internisten	6,3%	3,2%	8,9%
Psychotherapeuten und Nervenärzte	10,1%	3,2%	2,5%
HNO-Ärzte	0,3%	23,0%	0,2%
Sonstige Ärzte	6,2%	3,5%	11,3%
Summe	100,0%	100,0%	100,0%
Heilmittleistungen in Tsd.	627,6	539,5	12.865,6

Quelle: AOK-Heilmittel-Informationssystem (AOK-HIS) im WIdO

4 Literatur

Schröder, Helmut / Waltersbacher, Andrea (2004) Therapien für die Kleinen. Gesundheit und Gesellschaft 6/2004, S. 14-15.

Faehrmann, Bernd /Schröder, Helmut / Waltersbacher, Andrea (2003): Licht ins Dunkel gebracht. Gesundheit und Gesellschaft 10/2003, S. 14-15.

5 Autoren

Helmut Schröder Forschungsbereichsleiter
Wissenschaftliches Institut der AOK (WIdO)
Kortrijker Straße 1, D-53177 Bonn
Telefon: +49 228 843-115
Fax: +49 228 843-144
Mail: helmut.schroeder@wido.bv.aok.de
web: www.wido.de

Antje Schwinger Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Wissenschaftliches Institut der AOK (WIdO)
Kortrijker Straße 1, D-53177 Bonn
Telefon: +49 228 843-583
Mail: antje.schwinger@wido.bv.aok.de
web: www.wido.de

Andrea Waltersbacher Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Wissenschaftliches Institut der AOK (WIdO)
Kortrijker Straße 1, D-53177 Bonn
Telefon: +49 228 843-567
Mail: andrea.waltersbacher@wido.bv.aok.de
web: www.wido.de